

Bonzi® in Beet- und Balkonpflanzen März 2018

Die Beet- und Balkonpflanzen-Saison 2018 steht vor der Tür und somit auch die Entscheidung über den Einsatz von Wachstumsregulatoren in vielen Kulturen. Der Wachstumsregulator **Bonzi®** ist ausschließlich für den **Zierpflanzenbau unter Glas** entwickelt und zugelassen worden und kann dort aufgrund der Flexibilität der Aufwandmenge und der Anzahl der Applikationen in allen Zierpflanzen sehr sicher eingesetzt werden. Maximal 10 Applikationen pro Kultur und Jahr dürfen durchgeführt werden, das entspricht bei einer maximalen Aufwandmenge von 8 l/ha = max. 80 l/ha und Jahr. Die optimale Aufwandmenge variiert sehr und ist abhängig von der jeweiligen Kultur, der gewünschten Größe der Pflanzen und den spezifischen Kulturbedingungen. Anstatt einer fixen Aufwandmenge werden daher für die verschiedenen Kulturen Richtwerte angegeben, die je nach betrieblichen Verhältnissen und Klimafaktoren variieren.

Allgemeine Informationen zum Einsatz von Bonzi

Wirkstoffaufnahme: Der Wirkstoff Paclobutrazol wird durch grünes Blattgewebe wie Blätter, vorwiegend aber über Blattachsen, Stängel und Wurzeln aufgenommen und über das Xylem in die Triebspitzen verteilt. Die Aufnahme durch verholztes Gewebe ist nicht möglich.

Wasseraufwandmenge: Die Standardwasseraufwandmenge liegt bei 100 ml Wasser/m². Wassermengen über 200 ml/m² ziehen hohe Hemmwirkungen nach sich, wenn der Wirkstoff über das Substrat durch die Wurzeln aufgenommen wird. „Über-Kopf-Bewässerung“ bis 24 Stunden nach einer Spritzapplikation sollte vermieden werden, um den Eintrag ins Substrat zu reduzieren. Anwendungen im Gießverfahren sind ausgeschlossen.

Blütenverträglichkeit: Bonzi verursacht keine negativen Effekte auf Blüten und Blütenbildung. Manchmal kann es in Abhängigkeit von der Aufwandmenge zu einer Blütenverfrühung kommen. Bei gesternten Petunien kann die Sternausbildung gehemmt werden, so dass die Blüten einfarbig bleiben.

Kulturverträglichkeit: Die flüssige SC-Formulierung ist einfach anzuwenden, benötigt keine zusätzlichen Netzmittel, verursacht keine Spritzflecken und ist in den empfohlenen Aufwandmengen in allen bisher geprüften Zierpflanzenarten und -sorten voll verträglich. Neue Sorten und Arten sind zuvor mit wenigen Pflanzen zu prüfen.

Temperatur: Der optimale Temperaturbereich liegt zwischen 12° und 25°C. Der Einsatz ab 5°C ist möglich, es ist jedoch mit einer verzögerten Wirkung zu rechnen. Ab 25°C tritt eine Wirkungsminderung ein.

Auswirkung auf Folgekulturen

Bei sachgerechter Anwendung von **Bonzi** im Rahmen der Zulassung und unter Beachtung der empfohlenen Wasser- und Mittelmengen ist eine mögliche Auswirkung auf empfindliche Folgekulturen durch kontaminierte Stellflächen sehr gering. In Kulturen mit sehr hohem Hemmstoffaufwand (> 5 l/ha und mehrmalige Applikation) sollten dennoch kostengünstige Matten bzw. Folien verwendet werden, die entsorgt werden können, wenn eine empfindliche Folgekultur anschließt.

Wichtiger Tipp: Besuchen Sie unsere Zierpflanzenseite <https://www.syngenta.de/kultur/zierpflanzen>. Dort finden Sie weitere Informationen zu **Bonzi**, Empfehlungen mit detaillierten Aufwandmengen für die Saison 2018 und viele News zu Zierpflanzen. Wenden Sie sich bei Fragen an unseren **Zierpflanzen Spezialberater Herrn Ludwig Opitz** (mobil: 0160 90612262) und an das **Syngenta BeratungsCenter** 0800/32 40 275.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitung. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Stand März 2018. ® = eingetragene Marke einer Syngenta Konzerngesellschaft.

BeratungsCenter 0800/32 40 275 (gebührenfrei)